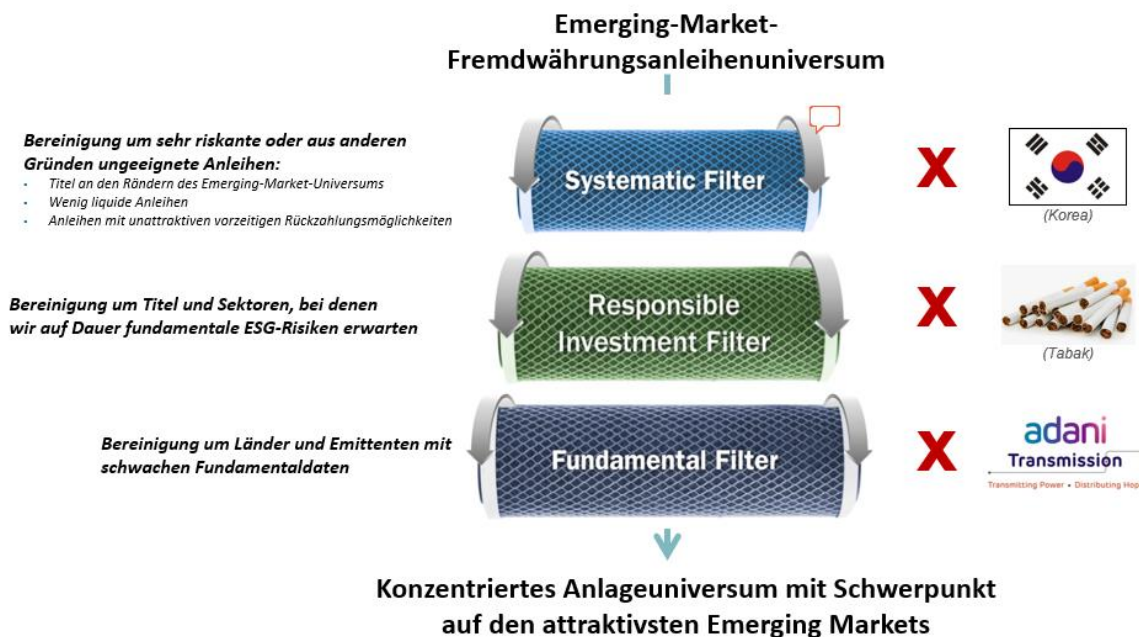


# Emerging Markets Buy & Maintain Schwellenländer im Fokus

Global Emerging Markets Fixed Income Team, AXA Investment Managers

Emerging Markets Buy & Maintain gehört zu den Schwerpunktthemen von AXA IM. Fast ein Drittel aller in Schwellenländern verwalteten Gelder bei AXA IM sind in entsprechende Strategien investiert. Ziel der Emerging Markets Buy & Maintain-Strategie ist, Verlustrisiken zu begrenzen und eine gut vorhersehbare, stabile Rendite zu erwirtschaften. Der Anlageprozess bei AXA IM kombiniert eine intelligente Top-Down-Länderauswahl aus hauseigenem Framework mit einer starken Bottom-Up Titel-Auswahl. Dabei setzen wir auf Investments in bonitätsstarke und fundamental sichere Staats- und Unternehmensanleihen, die dann bis zur Fälligkeit gehalten werden, um die Performancenachteile zu vermeiden, die sich aus einem hohen Portfoliumschlag ergeben. Zugleich gewährleisten wir durch eine intelligente Top-Down-Titelselektion eine optimale Diversifikation ohne zu starke Ausrichtung auf einzelne Regionen, Sektoren oder Emittenten. So gewährleisten wir ein ausgewogenes, gut diversifiziertes Portfolio – in jeder Phase des Zyklus.

Bei einer so umfangreichen Assetklasse wie Emerging Markets Fixed Income ist vor allem der Prozess zur Auswahl der Anleihen wichtig. Wir nutzen dazu einen dreistufigen Filterprozess, der nach vorher festgelegten Investmentkriterien unpassende und risikoreiche Anleihen herausfiltert.



Der erste Schritt erfolgt mit dem Ausschluss von Anleihen bestimmter Länder. Ein systematischer Filter identifiziert alle Titel, die sich nicht für eine Buy & Maintain-Investmentstrategie eignen. Dazu zählen Länder, die laut Internationalem Währungsfonds (IWF) nicht als Schwellenländer gelten und somit nicht dem entsprechen, was Investoren mit einer Allokation in diesem Segment anstreben. Auch wirtschaftlich schwächere Länder, die regelmäßig mit Krisen zu kämpfen haben und einen sehr taktischen Anlageansatz erfordern – zum Beispiel Argentinien und Venezuela – werden nicht aufgenommen.

Mit dem Responsible-Investment-Filter werden im zweiten Schritt Sektoren und Unternehmen ausgeschlossen, die auf lange Sicht Risiken in Bezug auf Faktoren zu Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) bergen. Mithilfe von ESG-Ausschlusslisten, zum Beispiel zu den Themen Kohle, Waffen oder Tabak, filtert das Team entsprechende Titel.

In einem dritten und finalen Schritt schließt ein fundamentaler Filter die schwächsten Emittenten aus dem verbleibenden Anlageuniversum aus. Das betrifft jene Emittenten, bei denen wir signifikante Kreditrisiken sehen und deren Entwicklung nicht durch Fundamentaldaten vorhersagbar ist.

Im Fokus der Emerging Markets Buy & Maintain-Strategie steht damit der sogenannte „Sweet Spot“ der Schwellenländer mit Anleihen im Investment-Grade-Segment mit einer Bewertung im BBB-Bereich. Das trägt dazu bei, sowohl das Kreditrisiko als auch den Portfolioumschlag zu reduzieren, da in diesem Segment weniger Zwangsverkäufe aufgrund von Kreditereignissen stattfinden. Daneben weisen Emerging-Markets-Investment-Grade-Anleihen im Vergleich zu Emerging-Markets-High-Yield-Anleihen eine deutlich niedrigere Volatilität auf, und die Größe des Investmentuniversums ermöglicht eine ausreichende Diversifikation zwischen Ländern und einzelnen Emittenten.

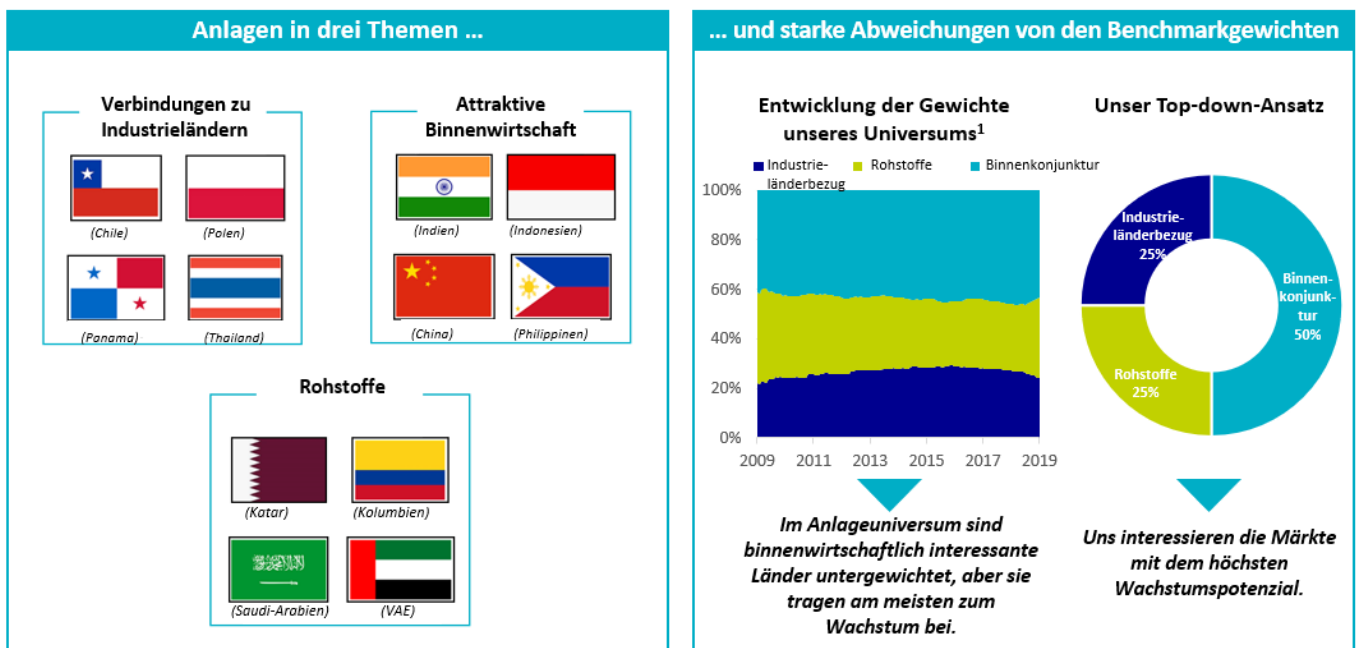


**Wir wollen in die attraktivsten Emerging Markets investieren.**

## Benchmarkunabhängiger Ansatz

Daneben verfolgt AXA IM einen innovativen und benchmarkunabhängigen Ansatz zur Portfoliokonstruktion. Anders als traditionelle Benchmarks, die Länder ihrer geografischen Region zuordnen und dabei außer Acht lassen, dass selbst Nachbarländer oft unterschiedliche Treiber haben, gruppiert unser Framework einzelne Länder nach den spezifischen Faktoren ihrer Wirtschaft. Ein Beispiel aus Asien zeigt: Indien ist eine relativ geschlossene, inländisch getriebene Wirtschaft mit 1,3 Milliarden Einwohnern. Exporte und Importe machen gerade einmal 15 Prozent des Bruttoinlandsproduktes aus und der Verschuldungsgrad ist niedrig. Die Wirtschaft des Nachbarlandes Thailands dagegen ist sehr offen. Rund 50 Prozent des Bruttoinlandsproduktes stammen aus Exporten und Tourismuseinnahmen, was zu einer viel stärkeren Verflechtung mit dem globalen Wachstumszyklus führt.

Daher ordnen wir die Länder der Emerging Markets nicht nach Regionen, sondern anhand von drei Themen zu: Länder, die stark an die Entwicklung von Industrieländern gekoppelt sind (DM Linked), Länder, die starkes nationales Potenzial haben (Domestic Stories) und Länder, die von Rohstoffen abhängig sind (Commodity Related). Das größte Potenzial bieten unserer Ansicht nach Domestic Stories, also Emerging Markets, die von sich aus solide aufgestellt sind und über inländische Treiber über weiteres Wachstumspotenzial verfügen. Dies spiegelt auch unser Top-Down-Framework wider: 50 Prozent Domestic Stories, 25 Prozent Commodity Related und 25 Prozent DM Linked.



Ein gut ausbalanciertes Portfolio sorgt dafür, dass systemische Risiken sowohl in Bezug auf bestimmte Sektoren als auch auf einzelne Regionen gering bleiben. Emittentenspezifische Risiken werden durch gute Diversifikation der Portfolios über mehr als 80 einzelne Anleihen begrenzt.

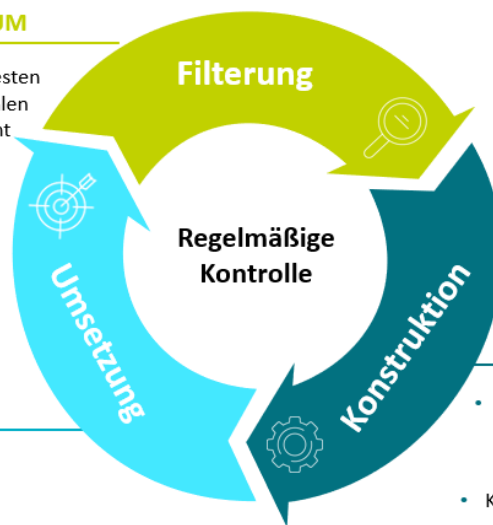
Die Entwicklung der Anleihen im Portfolio wird ständig überwacht. Anleihen werden nur im Falle von Kreditstress oder extremen Bewertungen verkauft. Zugleich reduzieren wir den Portfolioumschlag auf ein Minimum, indem wir Anleihen bis zur Fälligkeit halten. Das hält die Kosten niedrig. Zugleich entsteht durch fällig werdende Papiere ein regelmäßiger Cashflow, der für neue Investments genutzt werden kann.

### 1 EIN IDEALES ANLAGEUNIVERSUM

- Fundamentalfilter, um die interessantesten Emerging-Market-Segmente auszuwählen (gemessen an fundamentalen und nicht finanziellen Kriterien wie ESG)
- Systematischer Filter, um alle für die Strategie ungeeigneten Anleihen zu entfernen

### 3 PORTFOLIOKONTROLLE

- Konsequente Konzentration auf niedrige Transaktionskosten und begrenzten Portfolioumschlag



### 2 PORTFOLIOKONSTRUKTION

- Intelligente Konstruktion auf Themenbasis
  - Top-down-Länderallokation anhand der mittel- bis langfristigen Konjunkturdynamik
- Kluge Einzelwertauswahl, um die Rendite zu maximieren und das Risiko drastischer Herabstufungen zu verringern

Seit mehr als 25 Jahren bietet AXA IM Buy & Maintain Fixed-Income-Strategien an und verwaltet heute 347 Milliarden Assets under Management in diesem Bereich. Das Emerging Markets Buy & Maintain-Team wurde vor acht Jahren ins Leben gerufen. Generell beschäftigt AXA IM 41 Portfoliomanager, die sich auf Buy & Maintain-Strategien fokussiert haben. Unterstützung erhalten sie von 40 Fundamental Credit Analysten.

Erfahren Sie hier mehr zu den Buy & Maintain Strategien bei AXA IM: <https://institutionelle.axa-im.de/buy-and-maintain>

**Nur für professionelle Kunden / nicht für Privat-/Kleinanleger. Bei diesem Dokument handelt es sich um Werbematerial und um kein investmentrechtliches Pflichtdokument.** Anlagen enthalten Risiken, einschließlich dem des Kapitalverlustes. Die hier von AXA Investment Managers Deutschland GmbH bzw. mit ihr verbundenen Unternehmen („AXA IM DE“) bereitgestellten Informationen stellen weder ein Angebot zum Kauf bzw. Verkauf von Fondsanteilen noch ein Angebot zur Inanspruchnahme von Finanzdienstleistungen dar. Die Angaben in diesem Dokument sind keine Entscheidungshilfe oder Anlageempfehlung, (aufsichts-) rechtliche oder steuerliche Beratung durch AXA IM DE, sondern werden ausschließlich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt. Die vereinfachte Darstellung bietet keine vollständige Information und kann subjektiv sein. Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken des Empfängers. Eine Weitergabe an Dritte ist weder ganz noch teilweise gestattet. Wir weisen darauf hin, dass diese Mitteilung nicht den Anforderungen der jeweils anwendbaren Richtlinie 2004/39/EG bzw. 2014/65/EU (MiFID/ MiFID II) und der zu dieser ergangenen Richtlinien und Verordnungen entspricht. Das Dokument ist damit für jegliche Form des Vertriebs, der Beratung oder der Finanzdienstleistung nicht geeignet. Wertentwicklungsergebnisse der Vergangenheit bieten keine Gewähr und sind kein Indikator für die Zukunft. Wert und Rendite einer Anlage in Fonds können steigen und fallen und werden nicht garantiert. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen, Daten, Zahlen, Fakten, Meinungen und Aussagen beruhen auf unserem Sach- und Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Erstellung. Eine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen wird nicht übernommen. Stand: 23. September 2019 © 2019 AXA Investment Managers. Alle Rechte vorbehalten.